

INI-Vereine bieten interessante Angebote für Menschen mit Handicap

Verstärkung gesucht

Karlsruhe (pm). Wenn es um Sportangebote für Menschen mit Behinderungen geht, ist die Karlsruher Vereinsinitiative Gesundheitssport (INI) der richtige Ansprechpartner. In ihrem Jahresprogramm trägt sie die Gruppen und Kurse ihrer Mitgliedervereine zusammen, bietet einen Überblick und ist Ansprechpartner für Interessierte. Sie leistet aber auch Hilfestellung, wenn Vereine ein neues inklusives Sportangebot auf die Beine stellen möchten.

Die „Mattenfeger“ der Turnerschaft Durlach sind eine solche Gruppe. In der Sporthalle des Pfinzbaus treffen sich am Samstagvormittag Behinderte und Nichtbehinderte, um gemeinsam Judo zu trainieren. Die „Mattenfeger“ nehmen immer wieder an Wettkämpfen wie etwa den Special Olympics teil. So sehr auch der Spaß und die Freude am Training an erster Stelle stehen, ver-

suchen die Trainer doch auch mit dem nötigen Ernst an die Sache zu gehen. „Wir vermitteln natürlich die Disziplin, die im Judo so wichtig ist“, sagt Jochen Ritzmann. So lernen die Sportler zu



Die „Mattenfeger“ der TS Durlach trainieren samstags von 10 bis 12 Uhr.
Foto: pr

allererst, wie man die Matte grüßt oder dass man die Matte nur rückwärts verlassen darf.

„Dennoch ist das Judo, das wir hier lehren natürlich anders“, erklärt Ritzmann: „Wir verleihen keine Gürtel und gehören keinem Dachverband an. Aber wir versuchen jedem unserer Sportler so viel Technik zu vermitteln, wie er oder sie jeweils individuell umsetzen kann.“ Die „Mattenfeger“ der TS Durlach trainieren immer samstags von 10 bis 12 Uhr. Interessenten für einen Schnuppertermin melden sich unter Telefon (07 21) 4 24 02 oder per E-Mail an judo@tsdurlach.de. Andere Sportangebote für Menschen mit Behinderungen finden sich im Internet auf der Seite www.gesundheitssport-karlsruhe.de oder in der gedruckten INI-Jahresbrochure. Die gibt es in Rathäusern, Apotheken, bei Ärzten und bei den teilnehmenden Vereinen.